
SRH Zentralklinikum Suhl
Albert-Schweitzer-Str. 2 / 98527 Suhl

Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
CA Dr. med. R. Laubinger
Stationäre multimodale Schmerztherapie – Station 4.2
Telefon: 03681 35 72 50
Fax: 03681 35 66 42

Patientenanmeldung zur stationären multimodalen Schmerztherapie

Fax: 03681 – 35 66 42

Patientenname: _____ Vorname: _____ geb.: _____

Straße/Nummer _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____ mobil: _____

Schmerzdiagnose:

- | | |
|---|--|
| <input type="radio"/> Chronische Rückenschmerz-Syndrome | <input type="radio"/> Kopfschmerz-Syndrome |
| <input type="radio"/> Nervenschmerz-Syndrome
(z.B. Postzoster-Neuralgie, CRPS, Trigemino-
neuralgie) | <input type="radio"/> psychische Komorbidität |
| <input type="radio"/> Rheuma / Arthrose / Arthritis | <input type="radio"/> Medikamenten-/Drogenabusus
(bzw. anderer Substanzmissbrauch) |
| <input type="radio"/> Ischämieschmerz | <input type="radio"/> vorherige multimodale Schmerztherapie
(wann + wo) |
| <input type="radio"/> Fibromyalgie | <input type="radio"/> Andere: |

laufendes/angestrebtes Rentenverfahren **Widerspruch eingelegt**

EU-Rente befristet bis:

Schmerzdauer: **kürzer als 3 Monate** **länger als 3 Monate** **länger als 1 Jahr**

Einweisender Arzt _____

Voraussetzung für eine stationäre multimodale Schmerztherapie

Welche Kriterien zur Durchführung einer vollstationären multimodalen Schmerztherapie liegen vor	
Mindestens 1 Kriterium erforderlich	Kurze Erläuterung
1. Begleiterkrankungen, die eine Überwachung mit den Mitteln des Krankenhauses erfordern	
2. Einschränkungen und Behinderungen, die eine intensive und umfassende ambulante Betreuung nicht zulassen (z.B. sauerstoffpflichtige COPD, Pflegebedürftigkeit etc.)	
3. Erforderliche Intensivierung der Therapie	
4. Akute Exazerbation eines chronischen Schmerzes	
5. Parallel zur multimodalen Schmerztherapie erforderliche Diagnostik und Therapieeinleitung (bitte Diagnostik im Vorfeld vervollständigen)	
6. Erforderliche komplexe Diagnostik zur Erstellung eines langfristigen Behandlungsplanes (Konsultation weiterer fachärztliche Disziplinen notwendig)	

Welche weiteren Kriterien zur Durchführung einer vollstationären multimodalen Schmerztherapie liegen vor	
Mindestens 3 Kriterien erforderlich	Kurze Erläuterung
1. manifeste oder drohende Beeinträchtigung der Lebensqualität und/oder der Arbeitsfähigkeit	
2. Fehlschlag einer vorherigen unimodalen Schmerztherapie, eines schmerzbedingten op. Eingriffs oder einer Entzugsbehandlung	
3. bestehende Medikamentenabhängigkeit oder bestehender Medikamentenmissbrauch	
4. schmerzunterhaltende psychische Begleiterkrankung	
5. gravierende somatische Begleiterkrankung	

Weitere wichtige Informationen: